Pflanzenbau-Infoservice Mais
Unkraut- und Hirsebekämpfung

27.05.2021

Raiffeisen-Landbund eG

Die Auflaufbedingungen für den Mais waren recht günstig. Unkräuter und Hirsen sind ebenfalls zügig aufgelaufen. Die kühlen Temperaturen bremsen die weitere Entwicklung des Maises allerdings stark aus. Zum Ende dieser Woche scheint sich die Wetterlage allmählich umzustellen. Mit nachlassenden Niederschlägen und steigenden Temperaturen können die Herbizide in einer Einmal-Strategie im Drei- bis Vierblatt-Stadium des Maises eingesetzt werden. Auf vielen Standorten drückt aber auch die Altverunkrautung aus der Vorfrucht bzw. Zwischenfrucht, daher sind robuste Aufwandmengen gefordert. Der Mais sollte eine gute Wachsschicht haben (ein Tag Sonne nach Niederschlägen). Einsatzbedingungen über 25° C bzw. große Temperaturschwankungen vom Tag zur Nacht reduzieren die Verträglichkeit der Maßnahme, insbesondere bei Sulfonyl-Kombinationen.

Wenn in einer geplanten Spritzfolge die erste Teilmenge der Herbizidmaßnahme mit guten Wirkungsgraden erfolgt ist, kann mit der Nachlage zur Versiegelung der Flächen noch gewartet werden.

Aus Gründen des vorbeugenden Gewässerschutzes hat die Syngenta Agro GmbH für ihre Maisherbizide eine neue Empfehlung entwickelt. Auf grundwassersensiblen Flächen sollte auf den Bodenwirkstoff S-Metolachlor (Dual Gold oder Gardo Gold) verzichtet werden. Eine Fläche ist grundwassersensibel, wenn alle der drei folgenden Kriterien vorliegen: Sandige Böden (Sandgehalt > 80 %), hoher Grundwasserstand (< 3 m), Winterniederschläge langjährig > 200 mm (November-Februar). Dort sollten andere Bodenpartner kombiniert werden, z.B. Spectrum Gold.

Breite Mischverunkrautung + Hirsen + Gräser

			Gewässerabstände: Regelabstand 90/75/50 %
	Elumis Spectrum Gold Pack	**Elumis * + Spectrum Gold 1,2-1,5 l + 1,6-2,0 l/ha**	10 m 1^/5/5
inkl. große Hühnerhirse, Borstenhirse, Gräser	oder		
	Calaris forte	**Calaris + Milagro forte extra Peak * 1,0 l + 0,5 l + 20 g/ha**	10 m 1^/5/5
+ schwer bekämpfbarer Ackerfuchsschwanz	**MaisTer power Aspect Pack**	**MaisTer power + Aspect 1,25-1,5 l + 1,25-1,5 l/ha**	10 m 1^/5/5

Breite Mischverunkrautung + Hirsen (Sulfonyl-freie Lösungen)

Mischverunkrautung inkl. alle Hirsearten	**Laudis + Spectrum Gold**	**Laudis + Spectrum Gold 2,0 l + 2,0 l/ha** (sehr verträgliche Herbizidkombination)	10 m 1^/5/5
Mischverunkrautung inkl. Hühnerhirse	**ACDC**	**Calaris + Dual Gold + Zeagran ultimate 1,0 l + 1,0 l + 0,5 l/ha**	10 m 1^/5/5

Mögliche Sulfonyl-haltige Ergänzungen (gegen Gräser)

Ackerfuchsschwanz, Rispe, große Hirsen, Getreideaufschlag… (bei Ackerfuchsschwanz / Quecke Motivell forte 0,75 l/ha)	**Motivell forte * 0,5-0,75 l/ha**	5 m 1^/1^/5
Rispe, Hirsen, Getreideaufschlag…	**Cato + FHS 40 g + 0,24 l/ha** (z. B. Mais nach Mais mit Nicosulfuroneinsatz im Vorjahr)	5 m 1^/1^/5
Ackerfuchsschwanz, **Rispe, große Hirsen, Getreideaufschlag, Knöteriche, Ackerwinde, Ampfer…**	**Milagro forte extra Peak * 0,5 l + 20 g/ha**	5 m 1^/1^/5

^ = länderspez. Mindestabstand

* = Nicosulfuron-Auflage (nur alle 2 Jahre auf der selben Fläche) + Peak-Auflage (nur alle 3 Jahre auf der selben Fläche)
Laudis ist nur in Mischung mit Motivell forte oder Milagro forte ohne Peak freigegeben